

Nachweis über den Beitrag zum Klimaschutz



Die Unternehmen der ISO-Gruppe verpflichten sich zu einer verantwortungsvollen Unternehmensführung mit besonderem Fokus auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit erfassen und bilanzieren wir systematisch unsere Treibhausgasemissionen auf Gruppenebene gemäß international anerkannten Standards.

Für das Geschäftsjahr 2024 weist die ISO-Gruppe eine Gesamtemission von 197,11 Tonnen CO₂-Äquivalenten (CO₂e) aus, die alle relevanten Emissionsquellen umfassen:

- **Scope 1 (direkte Emissionen):** 124,09 t CO₂e
- **Scope 2 (indirekte Emissionen aus Energiebezug):** 64,41 t CO₂e
- **Scope 3 (weitere indirekte Emissionen):** 8,61 t CO₂e

Um einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten, kompensieren wir diese Emissionen durch die Unterstützung eines verifizierten Klimaschutzprojekts. Dabei handelt es sich um das Projekt „Sauberes Trinkwasser für Schulen in Afrika, Kenia“ (siehe auch Seite 3), das nachweislich 197 Tonnen CO₂e einsparen konnte. Die entsprechenden CO₂-Zertifikate wurden unwiderruflich stillgelegt und dem Markt entzogen.

Durch diese Maßnahme gleichen wir die verursachten Emissionen aus und fördern gleichzeitig nachhaltige Entwicklungsziele. Die ISO-Gruppe setzt damit ein klares Zeichen für eine verantwortungsbewusste und zukunftsorientierte Unternehmenspolitik, die den Anforderungen öffentlicher Vergabestellen vollumfänglich entspricht.

Informationen zum Klimaschutzprojekt "Sauberes Trinkwasser für Schulen in Afrika, Kenia"

Das von der ISO-Gruppe unterstützte Klimaschutzprojekt trägt maßgeblich zur Verbesserung der Lebensbedingungen in Kenia bei. Durch die Bereitstellung sauberer Trinkwasserquellen an Schulen reduziert das Projekt nicht nur Treibhausgasemissionen, sondern fördert auch Gesundheit, Bildung und nachhaltige Entwicklung vor Ort.



Projektziele

- Reduktion von CO₂-Emissionen durch nachhaltige Wassergewinnung ohne Abkochen
- Einsparung von Feuerholz und damit Verringerung von Luftverschmutzung
- Verbesserung der hygienischen Bedingungen für über 40.000 Schulen und mehr als 16 Millionen Schülerinnen und Schüler
- Ausbau der Versorgung bis Ende 2025 auf über 100.000 Schulen

Mit der Unterstützung dieses Projekts leistet die ISO-Gruppe einen effizienten und zielgerichteten Beitrag zum Klimaschutz sowie zur nachhaltigen Entwicklung in einer der am stärksten betroffenen Regionen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

ISO-Gruppe
Eichendorffstraße 33
90491 Nürnberg

T +49 911 - 99 594-0

info@iso-gruppe.com
www.iso-gruppe.com



ZERTIFIKAT GESAMTBILANZ



Unternehmen

ISO-Gruppe

Bilanzierungsgegenstand

2024 auf Basis der vorhandenen Daten

Bilanzierungszeitraum: 01.01.2024 bis 31.12.2024

Beschreibung Bilanzraum: Bisher nicht im Scope: Home-Office, hybride Fahrzeuge auf Grund fehlender Werte und Flugreisen

Emissionen & Beschreibung des Bilanzraumes



Bilanzierungsstandard: Dieses Zertifikat ist als Selbsterklärung des Unternehmens zu verstehen. Die Bilanz stellt je nach selbst gewählter Systemgrenze die Summe aller direkten und indirekten Treibhausgasemissionen eines Unternehmens/Standortes/Prozesses/Produktes dar, ausgedrückt in CO₂-Äquivalenten (CO₂e). Die Bilanzierung erfolgt in Anlehnung der Anforderungen an die quantitative Bestimmung sowie an die Berichterstattung von Treibhausgasemissionen nach der selbst gewählten Vorschrift bzw. Norm.

Urkunde

Mit dieser Urkunde bestätigt First Climate

ISO
GRUPPE

die Förderung von Klimaschutzmaßnahmen mit einem zertifizierten Klimanutzen durch Emissionseinsparungen bzw. eine CO₂-Senkenleistung in Höhe von:



197 t CO₂e

Diese Emissionen wurden durch die Unterstützung des verifizierten Klimaschutzprojekts:

Sauberes Trinkwasser für Schulen in Afrika, Kenia

eingespart bzw. aus der Atmosphäre entfernt.

Die entsprechenden CO₂-Zertifikate wurden dem Markt durch Stilllegung unwiderruflich entzogen.

Bad Vilbel, Juni 2025

Olaf Bachert

CEO First Climate AG



FC-Reg-Cert-ID 310011839